

## **Romanze im Internet war Betrug**

Mainz, Donnerstag, 11.05.2017, 16:00 Uhr Eine 57-Jährige stand seit Januar 2017 über Facebook in Kontakt mit einem angeblichen US-Soldat, der angeblich in Syrien stationiert sei. Zwischen den beiden Chatpartnern entwickelte sich eine Beziehung. Im Verlauf derer schrieb der "Soldat", daß er verletzt worden wäre und einen dreistelligen Geldbetrag für eine Operation benötigte. Die Frau tätigte diese Überweisung via Western Union und wurde kurze Zeit später durch den Facebook-Kontakt darüber aufgeklärt, daß alles nicht echt sei.

## **Falscher Polizeibeamter scheitert in mind. sieben Fällen**

Wiesbaden, Alwinenstraße, Naurod, Eckbornstraße, 11.05.2017, 19:00 - 20:15 Uhr - (He)  
Gestern Abend versuchten Trickbetrüger in Wiesbaden mit der Masche des falschen Polizeibeamten in mehreren Fällen ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger hinter das Licht zu führen. In allen bis dato bekannt gewordenen Fällen erkannten die Angerufenen den Trick und es kam zu keinerlei Schaden. Auf dem Telefondisplay der ausgesuchten Opfer erschien die Nummer 0611-110. Es sollte vorgegaukelt werden, dass die "richtige" Polizei anruft. Dies ist, wenn die Täter über das entsprechende Knowhow verfügen, mit wenig Aufwand möglich. Darüber hinaus wurde sich mit einem Namen vorgestellt, welcher tatsächlich bei der Wiesbadener Polizei existent ist. Während der Unterredung gab man dann wieder die Geschichte zum Besten, dass man Einbrecher festgenommen und bei diesen eine Adressliste mit den Kontaktdaten des Angerufenen gefunden habe. Es könne also durchaus sein, dass weitere Straftäter in Zukunft bei den Angerufenen Einbrüche begehen wollten. So sollte der Bogen zu den Verschlussverhältnissen des Hauses und den vorhandenen Wertgegenständen in der Wohnung gespannt werden. Gestern Abend hatten die Täter kein Glück. In einem Fall verlangte der Angerufene von den vermeintlichen Kriminalbeamten am anderen Ende der Leitung, dass sie doch eine uniformierte Streife samt Streifenwagen vorbeischicken sollten. Sehr gut reagiert! Es kam natürlich kein Streifenwagen. Bleiben Sie weiter wachsam und mißtrauisch. Die echte Polizei ruft niemals mit der Nummer 110 an. Dies ist die Notrufnummer! Hier werden Notrufe entgegengenommen und nicht nach draußen telefoniert!